

# Das DMP in Bremen

Wolfgang Soldan, Bremen

Seit 1. April 2006 gibt es das DMP Asthma bronchiale in Bremen, das einzige DMP, in das wir Kinder- und Jugendärzte Patienten einschreiben können. Bisher gab es dazu drei Informationsveranstaltungen des Berufsverbandes, zwei in Bremen mit Schulung der Helferinnen und eine in Bremerhaven. Die Veranstaltungen wurden alle gut angenommen, so dass nach einem Jahr über 80 Prozent der Kinder- und Jugendärzte in Bremen am DMP teilnehmen. In Bremerhaven sind es sogar 91 Prozent.

Aktuell sind in Bremen 874 und in Bremerhaven 169 Kinder eingeschrieben, das entspricht ca. 22 Prozent aller in Bremen eingeschriebenen DMP-Patienten. Im vergangenen Jahr fanden ca. 20 Asthaschulungen statt, so dass man von einer Schulungsrate von ca. 15 Prozent der eingeschriebenen Kinder ausgehen kann. Ein gutes Ergebnis, das die Kooperation der niedergelassenen Kinder- und

Jugendärzte widerspiegelt. Dennoch sind die Krankenkassen von der Zahl der eingeschriebenen Patienten enttäuscht, bedeutet doch jeder Patient bares Geld für die einzelne Krankenkasse. Dies führte dazu, dass die Verhandlungen zur Instruktion wieder aufgenommen wurden und wir mit einem guten Ergebnis für die Bremer Ärzte rechnen können.

## Motiviertere Patienten

Wie sind aber nun die Erfahrungen an der Basis? Die einzelnen Bedenken bezüglich der Motivation der Patienten sind unbegründet. Viele Eltern sind froh, wenn die Behandlung nach einem Plan verläuft, auch wenn ihr Kind vor Einführung des DMP genau so behandelt wurde. Die Bereitschaft zur Schulung hat sich eindeutig verbessert, wir schulen jetzt wesentlich motiviertere Patienten. Die Kontrolle der Asthmatiker ist einfacher

geworden, da über DMP-Listen alle gut zu erfassen sind. Der einzelne DMP-Bogen ist gut geeignet, um als Check-Liste das Arztgespräch zu strukturieren, so dass nichts vergessen wird. Die Verordnungen von Inhalierhilfen sind völlig unproblematisch. Und schließlich hält sich der bürokratische Aufwand in Grenzen, mittels e-DMP entfallen sogar die etwas lästigen Korrekturen.

Zusammenfassend stellen wir in Bremen fest, dass das DMP die Versorgung der Asthmatiker vielfach erleichtert hat und der Aufwand für uns niedergelassene Kinder- und Jugendärzte relativ gering ist.

*Dr. med. Wolfgang Soldan  
Kinder- und Jugendarzt, Kinder-Lungen-  
heilkunde und Allergologie  
Hemmstr. 212, 28215 Bremen  
E-Mail: info@kinderarzt-drsoldan.de  
Web: www.kinderarzt-drsoldan.de*